

## Statistik informiert ...

Nr. 36/2024

15. März 2024

### Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2023

#### Wert der Auftragseingänge im Wohnungsbau preisbereinigt um knapp ein Viertel gesunken

Die Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe Schleswig-Holsteins sind im Jahr 2023 binnen Jahresfrist um sechs Prozent auf knapp 2,7 Mrd. Euro gesunken. Nach Abzug der Inflation (preisbereinigt) errechnet sich ein Rückgang um 13,2 Prozent. Das größte Minus gab es im Wohnungsbau, wo der Wert der Auftragseingänge binnen Jahresfrist preisbereinigt um 23,4 Prozent einbrach, so das Statistikamt Nord.

Im Jahr 2023 haben die größeren Betriebe des Bauhauptgewerbes Umsätze in Höhe von knapp 3,6 Mrd. Euro erwirtschaftet. Damit lagen sie in etwa auf dem Niveau des Jahres 2022. Preisbereinigt errechnet sich jedoch ein Rückgang um gut sechs Prozent. Einen nennenswerten Umsatzanstieg verzeichnete lediglich der öffentliche Hochbau (plus 24,3 Prozent auf rund 190 Mio. Euro).

#### *Hinweise:*

*Erfasst wurden Betriebe von rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen. Im Jahr 2023 waren dies in Schleswig-Holstein 403 Betriebe. Bei der Bewertung der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass sich die Anzahl der erfassten Betriebe gegenüber dem Vorjahr um sechs Betriebe erhöht hat. Größere Schwankungen sowohl in der Umsatz- wie in der Auftragsentwicklung können zudem durch die unregelmäßige Abrechnung bzw. Akquisition von Großaufträgen verursacht werden.*

*Unter „Wirtschaftsbau“ werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst.*

#### **Fachlicher Kontakt:**

Verena Hein  
Telefon: 0431 6895-9143  
E-Mail: [bau@statistik-nord.de](mailto:bau@statistik-nord.de)

#### **Pressestelle:**

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)  
X: @StatistikNord  
Mastodon: @StatistikamtNord@norden.social  
LinkedIn: Statistikamt Nord

**Betriebe, Auftragseingang und Umsatz im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im Jahr 2023 nach Bauarten und Auftraggebern**

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Januar - Dezember <sup>2</sup>		
	2023	2022	Veränderung in %
Betriebe	403	397	1,6
<b>Auftragseingang<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>2 673 623</b>	<b>2 845 999</b>	<b>- 6,1</b>
Hochbau insgesamt	1 401 371	1 547 803	- 9,5
Tiefbau insgesamt	1 272 252	1 298 196	- 2,0
Wohnungsbau	756 990	916 340	-17,4
Wirtschaftsbau	965 888	940 614	2,7
Hochbau	497 271	504 919	- 1,5
Tiefbau	468 617	435 696	7,6
öffentlicher und Straßenbau	950 744	989 045	- 3,9
Hochbau	147 110	126 545	16,3
Straßenbau	429 916	407 680	5,5
sonstiger Tiefbau	373 718	454 820	-17,8
<b>Baugewerblicher Umsatz<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>3 574 046</b>	<b>3 566 320</b>	<b>0,2</b>
Hochbau insgesamt	2 051 879	2 094 040	- 2,0
Tiefbau insgesamt	1 522 166	1 472 280	3,4
Wohnungsbau	1 343 062	1 420 459	- 5,4
Wirtschaftsbau	1 062 789	1 050 866	1,1
Hochbau	521 267	522 664	- 0,3
Tiefbau	541 522	528 202	2,5
öffentlicher und Straßenbau	1 168 195	1 094 994	6,7
Hochbau	187 551	150 916	24,3
Straßenbau	481 005	466 690	3,1
sonstiger Tiefbau	499 639	477 388	4,7

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> bei Betrieben = Durchschnitt der Monate

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

**Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im Jahr 2023 nach Bauarten  
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent**

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Januar - Dezember	
	nominal	real
<b>Auftragseingang</b>	<b>- 6,1</b>	<b>-13,2</b>
Hochbau insgesamt	- 9,5	-16,0
Wohnungsbau	-17,4	-23,4
Tiefbau insgesamt	- 2,0	-10,1
Straßenbau	5,5	- 6,0
<b>Baugewerblicher Umsatz</b>	<b>0,2</b>	<b>- 6,2</b>
Hochbau insgesamt	- 2,0	- 7,8
Wohnungsbau	- 5,4	-11,4
Tiefbau insgesamt	3,4	- 4,0
Straßenbau	3,1	- 6,4

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau